

4.‘1.-‘7.



**Woche nach  
Septuagesimä**

Gebete der Tagzeit

# ‘1. Sonntag Septuagesimä ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 1, 15 - 23  
*oder* 1, 3 - 14

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 1. Sonntag Septuagesimä

### 8.1. Großer Lobpreis

Off. 15 <sup>3</sup>Die Sieger sangen das Lied des Mose, des Knechtes Gottes, und das Lied zu Ehren des Lammes:

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Groß und wunderbar \* sind Deine Werke, HErr, Gott, Du – Allherrscher. \* Gerecht und wahrhaftig \* sind Deine Wege, Du König der Völker.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>4</sup>Wer sollte Dich nicht fürchten, HErr, \* und nicht Deinen Namen preisen? \* Denn Du allein bist heilig: \* Alle Völker kommen und beten Dich an; denn Dein gerechtes Walten ist offenbar geworden.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

A. Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar – allezeit.

### 8.2. Psalm

Ps. 99 <sup>1</sup>Der HErr ist König; es zittern die Völker. \* Auf den Kerubim thront er; da bebt die Erde. \* <sup>2</sup>Groß ist der HErr in Sion, \* erhaben über alle Völker.

<sup>3</sup>Man rühme Deinen Namen, den großen und furchterregenden! HEilig ist er! \* <sup>4</sup>Ein Starker ist König! Er liebt das Recht! \* Du bist es, der die Ordnung befestigt; \* Recht und Gerechtigkeit schufst Du in Jakob.

<sup>5</sup>Feiert den HErrn, unser Gott! \* Werft euch nieder am Schemel seiner Füße, denn er ist heilig! \* <sup>6</sup>Moses und Aaron zählten zu seinen Priestern, \* Samuel zu den Beikern seines Namens.

Sie riefen zum HErrn, und er erhörte sie. \* <sup>7</sup>Aus der Wolkensäule sprach er zu ihnen; \* sie bewahrten seine Satzungen, die Vorschrift, die er ihnen gab. \* <sup>8</sup>HErr, unser Gott, Du hast sie erhört,

ein verzeihender Gott warst Du ihnen, doch auch ein Rächer ihrer Vergehen. \* <sup>9</sup>Feiert den HErrn, unser Gott! \* Werft euch nieder auf seinem heil'gen Berg! \* Denn heilig ist der HErr, unser Gott!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

### 9. Der liturgische Gruß

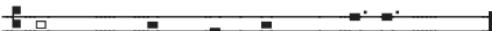
Der HErr sei mit euch.  
A. Und mit deinem Geiste.  
Lasset uns beten.

## **10. Bitteneröffnung - überspringen**

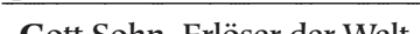
## **11. Abendliche Sonntagsbitten**



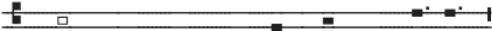
**Gott Vater im Himmel, A. sei**



uns armen Sündern gnädig.



**Gott Sohn, Erlöser der Welt,**



**A. sei uns armen Sündern gnädig.**



**Gott Heiliger Geist, Geist vom**



Vater und vom Sohne, **A. sei**



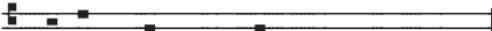
uns armen Sündern gnädig.



**Um den Frieden von oben und um  
das Heil unserer Seelen,**



laßt uns zum HErrn flehen: **A. Wir**



bitten Dich, erhöre uns.



**Um die Vollendung der heiligen  
Kirche Gottes, um die Befreiung  
des Berges Zion und um das Heil  
aller Seelen, laßt uns zum HErrn  
flehen. A. Wir bitten Dich, erhöre  
uns.**



**Um den Segen für Apostel, Propheten,  
Evangelisten, Hirten und Lehrer,  
damit die Heiligen für die Erfül-  
lung ihres Dienstes zugerüstet und**

wir vollkommene Menschen wer-  
den und Christus in seiner vollen-  
deten Gestalt darstellen, laßt uns  
zum HErrn flehen: **A. Wir bitten  
Dich, erhöre uns.**

**Um die Erleuchtung aller Bischöfe,  
Priester und Diakone, damit sie  
das Evangelium in Lehre und Le-  
ben verkünden, laßt uns zum HErrn  
flehen: A. Wir bitten Dich, erhöre  
uns.**

**Um Liebe und wahre Gottesfurcht;  
um die Gnadengaben, ihre rechte  
Ausübung und um die Früchte des  
Geistes, laßt uns zum HErrn fle-  
hen: A. Wir bitten Dich, erhöre  
uns.**

**Auch um die Bußfertigkeit des  
Herzens und wahre Reue; um die  
Verzeihung aller unserer Versäum-  
nisse und Unwissenheiten und um  
die Gnade des Heiligen Geistes,  
laßt uns zum HErrn flehen: A. Wir  
bitten Dich, erhöre uns.**

**Für alle kranken und leidenden  
Menschen, für alle verfolgten  
Christen, und für alle, die dem Tode  
nahe sind, laßt uns zum HErrn fle-  
hen. A. Wir bitten Dich, erhöre  
uns.**

**Für alle Menschen in dieser Welt  
laßt uns zum HErrn flehen: A. Wir  
bitten Dich, erhöre uns.**

**Um die Vollendung aller Heiligen,  
der Lebenden und der Entschlaf-  
enen, laßt uns zum HErrn flehen:  
A. Wir bitten Dich, erhöre uns.**

## 1. Sonntag Septugesimä

Sohn Gottes, **A.** Wir bitten  
Dich, erhöre uns.  
Christe, höre uns.  
**A.** Christe, erhöre uns.  
HErr, erbarme Dich.  
**A.** HErr, erbarme Dich.  
Christe, erbarme Dich.  
**A.** Christe, erbarme Dich.  
HErr, erbarme Dich.  
**A.** HErr, erbarme Dich.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebet

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar

und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrschender, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit

vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **15. Fürbittgebet**

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**G**uter HErr der Herrlichkeit, hör unsere Gebete und erhöre unsere Bitten; mache ein Zeichen an uns zum Zeugnis Deiner Güte. Du bist groß und erwirkst Wunder, Du allein bist Gott, im Erbarmen mächtig und in der Kraft gnädig, zu helfen, zu trösten und zu retten alle, die auf Dich hoffen; geleite uns auf

den Weg Deiner Wahrheit, und durch Deine Hilfe erfreue alle Herzen zum Lobpreis Deines heiligen Namens, denn Dir, Vater, und dem Sohn und dem Heiligen Geist gebührt Ruhm, Ehre und Anbetung, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbar liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unse-

## 1. Sonntag Septuagesimä

res Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 17. Priesterliche Fürbitte

#### Lied

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge- priesen ewig, HErr Gott Sabaot. \*

#### Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, all- barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Ge- bete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kir- che. Gieße die Fülle Deines Erbar- mens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir

die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen leben- digen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 18. Hymnus – alle stehen:

1. **O** Christe, Sonne unsres Heils, \* vertreib in uns die dunkle Nacht, \* daß mit dem Licht des neuen Tags auch unser Herz sich neu erhellt.
2. **Der** Herzen Reue – sel'ger Schmerz, \* vertreibt das Eis aus je- dem Herz, \* damit versieglt der Todessquell, \* weint jedes Auge fromm und schnell.
3. **Es** kommt der Tag der Herrlich- keit, \* der alles neu erblühen macht, \* so weckt die Freude Gnadenzeit, \* durch die Du uns mit Dir ver- söhnst.

#### Leicht verbeugt:

4. **Dich** bete an die ganze Welt, \* den Vater und den Geist im Sohn. \* Laß uns aus Deiner Gnade frisch \* Dich preisen durch ein neues Lied. Amen.

### 19. Die Abendbetrachtung

## 20. Loblied Mariens

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den HErrn \* und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, || von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \* und || heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \* über || alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit sei-

nen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes IsraeI an \* und || denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

 Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ‘2. Fest der Darstellung Jesu

## ↑ Morgengebetsdienst

*Reinigung Mariens  
Fest der Darstellung Jesu Christi  
mit der Festoktave*

Göttliche Lesung: Aus dem Buch des Propheten Hesekiel – 36, 16 - 28

*Kleidungsvorschriften — wie für die Hochfeste und Festoktaven vorgeschrieben!  
(Amtstracht in der Farbe der Amtsstufe & in allen Diensten weiße Obergewänder)*

## **1. Anrufung**

**Ruf:** Wir haben Dein Heil geschaut inmitten Deines Tempels. Wie Dein Name, Gott, so reicht Dein Ruhm bis an die Enden der Erde; Deine Rechte ist voll Gerechtigkeit. Halleluja.

*Leicht verbeugt singen alle:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## **2. Sündenbekenntnis**

Lasset uns beten. – *knen*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebe te, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen eu ren Sünden, Missetaten und Über tretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem

Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

**I**ch glaube an Gott, Vater den All mächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Chri stum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestor ben und begraben. Abgestiegen in

## 2. Fest der Darstellung Jesu

das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, von dannen er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 8.1. Großer Lobpreis

8. Ton **H**errlichkeit und Stärke

sei dem Geist am Werke,  
**A.**  
unserm Gott Sabaoth. *Wiederholen.*

Ex. 15 <sup>8</sup>Von Deinem Odem

schwollen die Wasser an, \* da  
standen Wogen als Wall, Fluten  
erstarren in des Meeres Mitte.

\* <sup>9</sup>Da sprach der Feind: Ich jage  
nach, hole ein, Beute will ich  
verteilen! \* Meine Seele will ich  
stillen an ihnen, zücken mein

Schwert, vertilgen soll sie meine  
Hand. **A.** Herrlichkeit und ...  
  
10 **D**u bliesest mit Deinem Odem  
drein, \* da bedeckte sie das Meer,  
in den gewaltigen Fluten ver san-  
ken sie wie Blei. \* <sup>11</sup>Wer ist wie  
Du unter den Göttern, HErr? \*  
  
Wer ist wie Du in Heiligkeit  
strahlend, furchtbar an Ruhmes-  
taten und Wunder vollbringend?  
**A.** Herrlichkeit und Stärke ...  
  
**E**hre sei dem Vater und dem  
Sohne, \* und dem Heiligen Gei-  
ste. \* Wie es war im Anfang, so  
jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit.  
Amen. **A.** Herrlichkeit und ...

## 8.2. Psalm

**Ps. 116** <sup>1</sup>Ich bin von Liebe erfüllt, \* denn es hörte der HErr auf mein lautes Flehen. \* <sup>2</sup>Ja, er hat mir sein Ohr geneigt, \* sobald ich zu ihm rief.

<sup>3</sup>Die Fesseln des Todes umfingen mich, die Ängste der Unterwelt faßten mich an, \* Drangsal und Kummer erfuhr ich. \* <sup>4</sup>Da rief ich den Namen des HErrn an: \* "Ach, HErr, rette doch mein Leben!"

<sup>5</sup>Gnädig ist der HErr und gerecht; unser Gott ist barmherzig. \* <sup>6</sup>Unerfahrene schützt der HErr; ich war schwach, doch er half mir. \* <sup>7</sup>Finde, meine Seele, deine Ruhe wieder; \* denn der HErr erweist dir Gutes!

<sup>8</sup>Ja, er bewahrt mein Leben vor dem Tod, \* meine Augen vor den Tränen, meinen Fuß vor dem Niedergang. \* <sup>9</sup>Ich darf wandeln vor dem HErrn \* im Land der Lebenden.

<sup>10</sup>Ich war von Vertrauen erfüllt, als ich sprach: \* "Gar tief bin ich gebeugt." \* <sup>11</sup>Ich sagte in meiner Bestürzung: \* "Ja, alle Menschen trügen!"

<sup>12</sup>Was soll ich dem HErrn entrichten, \* für alles, was er an Gutem mir getan? \* <sup>13</sup>Den Kelch des Heiles will ich erheben \* und den Namen des HErrn preisen!

<sup>14</sup>Meine Gelübde erfülle ich dem HErrn, \* und zwar vor seinem ganzen Volk. \* <sup>15</sup>Teuer ist in den Augen des HErrn \* der Tod von seinen Frommen.

<sup>16</sup>Wohlan, HErr, ich bin ja Dein Knecht, ich bin Dein Knecht und der Sohn Deiner Magd. \* gelöst hast Du meine Fesseln. \* <sup>17</sup>Ich bringe Dir ein Dankopfer dar \* und rufe den Namen des HErrn an.

<sup>18</sup>Meine Gelübde erfülle ich dem HErrn, \* und zwar vor seinem ganzen Volk, \* <sup>19</sup>in den Vorhöfen des Hauses des HErrn, \* in deiner Mitte, Jerusalem. Halleluja!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohn, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

Der HErr sei mit euch.  
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. Alle knien nieder.

## 10. Bitteneröffnung

### VIII. Kyrie [De angelis]

των αγγέλων

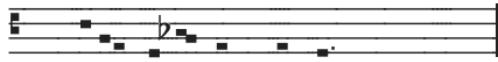
6. Ton

"A - - γιος ó Θεός,  
Hágios ho Theós,

Iσχυρός, Ἀθάνατος;

Ishyrós, Athánatos;

## 2. Fest der Darstellung Jesu

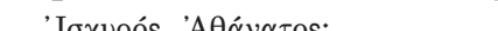


Κύριε, ἐλέησον ή-μᾶς.

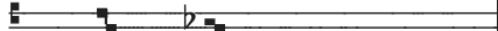
**A.** Kýrie, eléison hymas.



Ἄγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,



Ἰσχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;



Χριστὲ, ἐλέησον ή-μᾶς.

**A.** Christe, eléison hymas.



Ἄγιος ὁ Θεός, Ἄγιος  
Hágios ho Theós, Hági-os



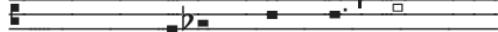
Ἰσχυρός, Ἅγιος Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;



Κύριε, ἐλέησον ή-μᾶς.

**A.** Kýrie, eléison hymas.

*HErrengebet im 6. Ton*



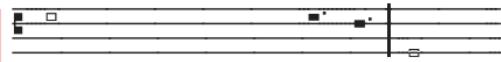
Vater unser im Himmel, geheiligt



werde Dein Name; Dein Reich



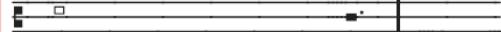
komme; Dein Wille geschehe, wie



im Himmel so auf Erden. Unser



tägliches Brot gib uns heute und



vergib uns unsere Schuld, wie



auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse



uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

**Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;**  
**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

**H**Err, erhöre unser Gebet;  
**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.  
**A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten

wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Tagesgebet

**F**reudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist

## 2. Fest der Darstellung Jesu

vor Deinem Angesicht; durch Jesus Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

**A.** Amen.

### 15. Fürbittgebete

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Schatz der Güter, ewig fließender Quell, Heiliger Vater, Wunderwirkender, Allmächtiger und Allherrischer – Dich beten wir alle an und bitten Deine Milde um Schutz und Hilfe: Gedenke der Deinen, o HErr; nimm das Morgengebet von uns allen an, entziehe Dich keinem, sondern statte uns aus mit Deinem Erbarmen. Siehe an alle, die für Deine Erscheinung wachen und Dich mit Deinem eingeborenen Sohn loben, unsern Gott, zur Verherrlichung Deines Heiligen Geistes; sei Du ihr Helfer und Beschützer und erhöre sie an Deinem himmlischen und geistigen Altar. Denn Du allein bist unser Herrscher, und wir loben und preisen Dich jetzt und immerdar, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte**

#### *Lied*

**H**eilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

#### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser Herr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für

uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar,** \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

## 2. Fest der Darstellung Jesu

*Leicht verbeugt:*

**4.** Lob sei dem Vater auf dem Thron  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

### **19. Die Morgenbetrachtung**

### **20. Lied des Zacharia – stehend:**

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‡  
Israels \* denn Er hat sein Volk be-  
sucht und geſchaffen ihm Erlö-  
sung; \* Er hat uns einen starken  
Retter erweckt \* im Hause ‡ seines  
Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‡ alters her  
\* durch den Mund seiner ‡ heiligen  
Propheten. \* Er hat uns errettet vor  
‡ unsern Feinden \* und aus der  
Hand ‡ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vä-  
tern an uns vollendet und an sei-  
nen heiligen ‡ Bund gedacht, \* an  
den Eid, den Er unserem Vater  
Abrahäam geschworen hat; \* Er hat  
uns geschenkt, daß wir aus Fein-  
deshand befreit, Ihm furchtlos die-  
nen in Heiligkeit und Gerechtig-

keit \* vor seinem Angesicht ‡ alle  
unsere Tage.

**Und** du, Kind, wirst Prophet des ‡  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HErrn vorangehen und ‡ Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des ‡ Heils  
beschenken \* in der Vergebung al-  
ler Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‡ uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen ‡ de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat ‡ ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken ‡ auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‡ und dem Soh-  
ne \* und ‡ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ‡  
allezeit \* in ‡ Ewigkeit. Amen.

### **21. Segen – Liturg**

 Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit euch allen immer-  
dar. **A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel an die Hebräer – 10

## Eingangslied

---

### Großer Gott, wir fallen nieder

Tag und Nacht mit Ehrfurcht dienen \* Dir Seraphim und Cherubinen, \*  
der Engel Scharen ohne Zahl; \* hohe Geister, die Dich kennen, \* Dich  
heilig, heilig, heilig nennen, \* sie sinken nieder allzumal. \* Ihr Freuden-  
quell bist Du, \* Dir jauchzet alles zu. \* Amen, Amen! \* Auch wir sind  
Dein \* und stimmen ein; \*Du, Gott, bist unser Gott allein!

---

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## **8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave**

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen // Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und // den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: daßrum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein // wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in // alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## **8.2. Psalm**

**Ps. 27** <sup>1</sup>Der HErr ist mein Licht und mein Heil, vor wem sollte ich bangen? \* Der HErr ist meines Lebens Schutz, vor wem // sollte ich erschrecken? \* <sup>2</sup>Dringen Übeltäter auf mich ein, mich // zu verschlingen, \* meine Gegner und meine Feinde, straucheln // müssen sie und fallen.

<sup>3</sup>Mag ein Heer sich wider mich lagern, \* mein // Herz kennt keine Furcht. \* Erhebt sich Krieg // wider

mich, \* ich bleibe // doch voll Zuversicht.

<sup>4</sup>Nur eines erflehe // ich vom HErrn, \* nur // dies ersuche ich: \* Wohnen zu dürfen im Hause des HErrn alle Tage // meines Lebens, \* zu schauen die Lieblichkeit des HErrn und seinen // Tempel zu betrachten.

<sup>5</sup>Ja, er verhüllt mich unter seinem Dach zur Zeit des Unheils, birgt mich im Versteck // seines Zeltes; \* auf Felsenhöhe // hebt er mich empor. \* <sup>6</sup>Und nun kann sich mein Haupt erheben über meine Feinde // ringsumher. \* So will ich denn in seinem Zelt Jubelopfer weihen, singen will ich, spielen // will ich vor dem HErrn!

<sup>7</sup>Höre, HErr, mein // lautes Rufen! \* Sei mir gnädig // und erhöre mich! \*

<sup>8</sup>Dir selber spricht mein Herz es nach: // "Sucht mein Antlitz!" \* Ja, ich suche, // HErr, Dein Angesicht.

<sup>9</sup>Verbirg Dein Antlitz nicht vor mir! Weis Deinen Knecht nicht // ab im Zorn! \* Du bist wahrhaftig meine Hilfe. Verstoß mich nicht, verlaß mich // nicht, Gott meines Heiles! \*

<sup>10</sup>Selbst wenn mein Vater mich verläßt und // meine Mutter, \* nimmt doch der // HErr sich meiner an.

<sup>11</sup>Lehre, HErr, mich // Deinen Weg \* und leite mich auf rechtem Pfad um // meiner Feinde willen! \* <sup>12</sup>Gib mich nicht preis der Willkür // meiner Gegner; \* denn falsche Zungen

## 2. Fest der Darstellung Jesu

haben sich erhoben wider mich und || schnauben nach Gewalttat.

<sup>13</sup> Ich || glaube fest, \* das Glück des HErrn zu schauen im || Land der Lebenden. \* <sup>14</sup> Hoffe || auf den HErrn, \* sei stark und guten Mutes! || Hoffe auf den HErrn!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem Vater aller Menschen: *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

**HErr, erbarme Dich (unser).**

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**Christe, erbarme Dich unser.**

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErr, erbarme Dich unser.**

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, gehei-  
ligt werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schul-  
digern, und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von  
dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Montag

Führe die Christen alle zur Ein-||  
heit zusammen: **A.** Damit die Welt  
an Christus || glauben kann.

**Du** läßt Dein Wort in der ganzen ||  
Welt verkündigen: **A.** Stärke Deine  
Boten mit der Kraft des Heiligen  
Geistes.

Schau gnädig herab auf die Völker  
der Erde: **A.** und stehe denen bei,  
die für sie die Verantwortung tra-  
gen.

Geleite die Reisenden zu Wasser,  
zu Land und || in der Luft: **A.** schen-  
ke ihnen eine glückliche Ankunft.

(Gedenke **N.N.**, denn) Du richtest  
die Gebeugten auf: **A.** schenke den  
Kranken die Gesundheit und be-  
schütze die || Heimatlosen.

Gedenke (**N.N.** und) der Verstorbe-  
nen, die in Deinem Frieden ent-||  
schlafen sind: **A.** Laß sie durch  
den HErrn Christus auferstehen ins  
ewige Leben.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kom-  
me und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-

sti, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Tagesgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte am heutigen Tag den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt – so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn, der in demselben Geiste mit Dir thront

und herrscht von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 15. Fürbittgebe

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

HErr und Gott unseres Heils, handle an uns nach Deiner Barmherzigkeit und sei Du der Arzt, der unsere Seelen heilt. Erleuchte die Augen unserer Herzen zur Erkenntnis Deiner Wahrheit, damit alle zum sicheren Hafen Deines Willens gelangen, sich Dir widmen, Dir leben, durch ihre Hingabe Deine Liebe erfahren und diese Nacht in Deinem Frieden und Schutz erleben; denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüdig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er-schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor

allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 17. Priesterliche Fürbitte

#### Lied

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge-priesen ewig, HErr Gott Sabaot.

#### Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, all-abarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte

für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar, \***  
vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \***  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

### **20. Loblied Mariens – stehend:**

Meine Seele erhält den Herrn \*  
und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \* und heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \* über alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit seinen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsren Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ‘3. Oktavdienstag

↑ Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 2, 16 - 25

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **D**es Morgens, HErr, Dich rühmen wir, \* im Lichte beten wir zu Dir \* und preisen Deine Herrlichkeit \* von nun an bis in Ewigkeit.
-

### 1. Anrufung

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

4. Ton

**N**ur zu Deinem Ruhme,

Dank im Heiligtume,

**A.**

sei geweiht – allezeit! *Wiederholen.*

**Ex. 15** <sup>12</sup>Deine Rechte hast Du

ausgestreckt, da verschlang || sie

die Erde. \* <sup>13</sup>Du führtest in Deiner

Huld das || Volk, das Du erlöst hast,

\* in || Deiner Macht \* zu Deiner

heiligen Wohnung || hast Du es ge-

leitet. **A.** Nur zu Deinem Ruhme...

<sup>16b</sup> **S**o zog hindurch Dein || Volk, o

HErr, \* so zog hindurch das Volk,

das || Du erworben hast. \* <sup>17</sup>Du

brachtest sie hinein und pflanz-

|| test sie ein \* auf dem || Berge

Deines Erbes. **A.** Nur zu Deinem...

Einen Ort, wo Du || thronst, o

HErr, \* den || hast Du Dir bereitet;

\* ein Heiligtum, HErr, haben Dei-

ne Hän||de gegründet. \* <sup>18</sup>Der HErr

ist König || für immer und ewig.

**A.** Nur zu Deinem Ruhme...

**E**hre sei dem Vater || und dem

Sohne, \* und || dem Heiligen Gei-

ste. \* Wie es war im Anfang, so

jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit.

Amen. **A.** Nur zu Deinem ...

## 8.2. Psalm

**Ps. 13** <sup>2</sup>Wie lange noch, HErr, willst Du mich dauernd vergessen?

\* Wie lange noch Dein An||tlitz vor mir verbergen? \* <sup>3</sup>Wie lange noch muß ich Sorgen in meiner Seele hegen, Kummer im Herzen den || ganzen Tag? \* Wie lange noch darf sich mein Feind || über mich erheben?

### 3. Oktavdienstag

**4** Blicke doch her, erhöre mich, HErr,  
|| Du mein Gott! \* Erhelle meine  
Augen, damit ich || nicht zum Tod  
entschlafe! \* **5**Sonst prahlt mein  
Feind: "Ich habe || ihn bezwun-  
gen!", \* meine Gegner ju**ll**beln, so-  
bald ich wanke.

**6** Ich aber vertraue auf || Deine Huld;  
\* es juble mein || Herz ob Deiner  
Hilfe! \* Singen will || ich dem HErrn,  
\* daß er || mir Gutes erwies.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne,  
\* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

**6. Ton**

**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

Unsterblicher, Ewiger;

Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott, Heiliger

Unsterblicher, Heiliger Gott und

Geist; HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

*HErrengebet im 6. Ton*

Vater unser im Himmel, geheiligt

werde Dein Name; Dein Reich

komme; Dein Wille geschehe, wie

im Himmel so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und

vergib uns unsere Schuld, wie

auch wir vergeben unseren

Schuldigern, und führe uns nicht

in Versuchung, sondern erlöse

uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.

**A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

#### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon.

on, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 4. Tagesgebet

Heiliger Gott, Deine Treue hat Jesus aus dem Tod heraufgeführt und zur Vollendung in die Himmel geholt; wir bitten Dich vertrauensvoll – rufe auch uns in die Herrlichkeit des neuen Lebens, damit die Zuvorsicht des Glaubens unser ganzes Leben durchdringe und die Freude aus unseren Taten erstrahle, zum Ruhm und Lobpreis Deines Sohnes, unseres HErrn und Hauptes, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch

in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesus Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

**A.** Amen.

### 15. Fürbittgebete

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen,

und errette uns durch Deine Macht,  
um Jesu Christi willen, unseres  
HErrn. **A.** Amen.

Gott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, Du hast uns wiederum aufgerichtet und zum Gebet versammelt. Erweise uns Gnade, damit Dich unsre Lippen preisen, und nimm die Huldigung unsres Dienstes an. Lehre uns Deine himmlische Satzung, denn vollkommen zu beten wissen wir nicht, wenn Du, o HErr, uns durch Deinen Heiligen Geist nicht anleitest. Verzeihe, vergib und übe Nachsicht mit unserer Unvollkommenheit. Würdest Du die Übertretungen beachten, HErr, wer könnte vor Dir bestehen? Bei Dir ist jedoch unsere Erlösung, unser Heil bist Du und unser Helfer, der Heilige und der mächtige Schirmherr unseres Lebens; deshalb lobpreisen wir die Macht Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, heute und täglich, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor

allem aber für Deine unschätz bare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erschei nung des großen Gottes und unse res Heilandes Jesu Christi; wel chem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **17. Priesterliche Fürbitte – Lied**

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei geprie sen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

#### **Gebet**

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Für sprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebeite, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar, \***  
vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \***  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

**19. Die Morgenbetrachtung**

**20. Lied des Zacharia**

*Stehend:*

Gepriesen **†** sei der HErr, der Gott ||  
Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geßchaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her  
\* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge|rechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ||  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HErrn vorangehen und || Ihm  
den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des || Heils  
beschenken \* in der Ver||gebung aller  
Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fin-  
sternis sitzen und im Schat||ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken|| auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

**E**hre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## **21. Segen – Liturg**

**+** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 2, 11 - 22

## Eingangslied

---

### O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **Z**ur Zeit der Sonne Niedergang, \* sieh uns vom Himmel gnädig an; \* damit uns kräftige Dein Wort, \* wie heute, so auch immerfort.
-

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebe te, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen eu ren Sünden, Missetaten und Über tretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den All mächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Chri stum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestor ben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den To ten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des all mächtigen Vaters, woher er kom men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen || Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und || den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: daßrum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein || wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in || alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 28** <sup>1</sup>Ich rufe Dich an, || HErr, mein Fels! \* Sei || gegen mich nicht taub, \* damit Du Dich nicht schweigend || von mir wendest \* und ich wie jene werde, || die zur Grube sanken!

<sup>2</sup>Höre auf mein || lautes Flehen, \* da ich zu || Dir um Hilfe rufe, \* da ich meine || Hände hebe \* zu Deinem Allerheiligsten im Tempel!

<sup>3</sup>Raffe mich nicht mit den Frevlern hin und mit den || Übeltätern, \* die freundlich zwar mit ihren Nächsten reden, jedoch im || Herzen Böses sinnen! \* <sup>4</sup>Vergilt ihnen nach || ihrem Tun \* und nach der || Bosheit ihres Handelns!

Gib ihnen nach dem Werk || ihrer Hände, \* zahle ihnen || heim, was sie verdient! \* <sup>5</sup>Denn sie achten nicht auf das Tun des HErrn und auf das Werk || seiner Hände. \* Er reißt sie nieder und || baut sie nicht mehr auf.

<sup>6</sup>Gepriesen || sei der HErr; \* denn er hat mein || lautes Flehn' erhört! \*

<sup>7</sup>Der HErr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn vertraut mein Herz. \* Hilfe wurde mir zuteil; darüber jauchzt mein Herz, und mit meinem || Lied will ich ihm danken.

<sup>8</sup>Seines Volkes Stärke || ist der HErr, \* eine rettende || Burg seinem Gesalbten. \* <sup>9</sup>Hilf Deinem Volk und segne Dein Erbe! \* Weide und || hege sie auf ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem HErrn, der uns zu seinem Volk erwählt hat: *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

HErr, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 11. Die Bitten vom Dienstag

Du sprichst zu uns durch die Zeichen der Zeit: **A.** gib, daß alle Christen ihren Glauben auf dem einen HErrn in der Einheit bauen.

Behüte alle Engel und Bischöfe: **A.** und stärke ihre Mitarbeiter in ihrem Dienst.

Erbarme Dich aller Häupter in Deiner Kirche: **A.** Und gib, daß sie sich Dir unterwerfen.

Bewahre die Völker vor Angst und Verzweiflung: **A.** Erlöse sie durch Christi Kommen aus der Zeit der Trübsal.

(Dich bittend um die Gesundheit von **N.N.** flehen wir,) Stehe denen bei, die sich dem Dienst an den Kranken widmen: **A.** Schenke ihnen Herzlichkeit und Geduld.

Du öffnest und niemand kann schließen: **A.** Öffne Deinen entschlafenen Heiligen mit allen Deinen Erstlingen das Tor zum ewigen Leben.

## 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

## 13. Versammlungsgebet

### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.

**A. Amen.**

### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner

### 3. Oktavdienstag

Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 4. Tagesgebet

Heiliger Gott, Deine Treue hat Jesus aus dem Tod heraufgeführt und zur Vollendung in die Himmel geholt; wir bitten Dich vertrauensvoll – rufe auch uns in die Herrlichkeit des neuen Lebens, damit die Zuversicht des Glaubens unser ganzes Leben durchdringe und die Freude aus unseren Taten erstrahle, zum Ruhm und Lobpreis Deines Sohnes, unseres HErrn und Hauptes, der mit Dir im Heiligen Geiste ein Gott ist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

Großer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Versehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 15. Fürbitte

Erlachte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor al-

len Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**H**Err, unser Gott, Du hast die Himmel geneigt und bist zum Heil der gesamten Menschheit herabgestiegen; schau auf jene, die Dein Zeugnis angenommen haben und keine Menschenhilfe erwarten, sondern auf Deine Gnade harren und sehnlich Dein Heil erwarten. Behüte sie jederzeit, auch an diesem Abend und dieser anbrechenden Nacht, vor jedem Feind und feindlichem Werk des Bösen, vor eitlen Gedanken und arglistigem Sinn; denn gelobt und hoch zu preisen ist das Reich Deiner Herrschaft, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbar liebte Erlösung der Welt

durch unsren HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte Lied**

**H**eiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge-  
priesen ewig, HErr Gott Sabaoth.

### **Gebet**

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebeite, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar, \***  
vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \***  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

**19. Die Abendbetrachtung**

**20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den HErrn \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat ‖ angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, ‖ von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an ‖ mir getan, \* und ‖ heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht ‖ zu Geschlecht \* über ‖ alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit ‖ seinen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und ‖ denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern

verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# 4. Oktavmittwoch

† Morgengebet

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 3, 14 - 24

*Eingangslied*

---

## Wir loben unsren Gott

**W**ir loben unsren Gott \* von ganzem Herzen, \* und wollen erzählen von all seinen Wundern \* und singen seinem Namen. \* Wir loben unsren Gott \* von ganzem Herzen.

**R.** Wir freuen uns \* und sind fröhlich, \* HErr, in Dir!  
**Halleluja!**

---

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Jerusalem, Jerusalem, du tötest die Propheten und steinigst die Boten, die zu dir gesandt sind. Wie oft habe ich deine Kinder sammeln wollen, wie eine Henne ihre Küken unter ihre Flügel sammelt, und ihr habt nicht gewollt. (Mt. 23, 37)*

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

**Deut. 32** <sup>1</sup>**H**orcht her, ihr Himmel,  
nun will ich reden, \* die Erde höre  
meines Mundes Spruch. \* <sup>2</sup>Wie  
Regen riesle nieder || meine Botschaft, \*  
wie Tau hernieder träufle  
mein Wort, wie Regengüsse auf  
junges Grün, wie Regenschauer ||  
auf das welke Kraut.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

<sup>3</sup>**D**es HErrn Namen rufe ich aus.  
Unserem || Gott gebt Ehre! \* <sup>4</sup>Der  
Fels, vollkommen ist, was er tut;  
denn recht sind || alle seine Wege. \*  
Der Gott der Treue || ohne Falsch, \*  
wahrhaft || ist er und gerecht.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

<sup>5</sup>**G**ezeugt ohne Makel, hast du, ver-  
kehrtes und verdrehtes Geßschlecht  
gefrevelt. \* <sup>7</sup>Gedenke der Tage der  
Vorzeit, erwäge die || Jahre der Ge-  
schichte! \* Frag deinen Vater, der  
wird's || dir erzählen, \* frag deine  
Alten, sie || werden es dir sagen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

**E**hre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Lob der Himmelskunde singt  
Dein Volk im Bunde rein und klar –  
immerdar.

## 8.2. Psalmen

**Ps. 14** <sup>1</sup>**D**er Tor denkt in seinem  
Herzen: Es gibt || keinen Gott. \* Sie  
sind verkommen, treiben Verruch-  
tes, keiner || ist, der Gutes tut. \*  
<sup>2</sup>Der HErr blickt vom Himmel her-  
ab || auf die Menschen, \* zu sehen,  
ob es einen Verständigen || gibt, der  
nach Gott fragt.

<sup>3</sup>**D**och sie sind alle abgewichen,  
restlos verdorben, \* keiner tut Gu-  
tes, auch || nicht ein einziger. \*

<sup>4</sup>**K**ommen denn nie zur Einsicht die  
Übel||täter alle, \* die mein Volk ver-  
schlingen, wie man Brot ißt, nicht  
alber den HErrn anrufen?

<sup>5</sup>**D**abei müssen sie gewal|tig er-  
schrecken; \* <sup>6</sup>denn beim Geschlecht  
der Ge|rechten, da bleibt Gott. \*  
Zunichte machen wollt ihr die Plä-  
ne des Armen \* der HErr bleibt ||  
aber seine Zuflucht.

<sup>7</sup>**O** daß doch vom Sion Heil für Is-  
rael käme! \* Dereinst, wenn der  
HErr das Los || seines Volkes wen-  
det, \* dann möge Ja|kob frohlocken  
\* und || Israel wird jubeln.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**Ps. 15** <sup>1</sup>Herr, wer darf Gast sein in || Deinem Zelt? \* Wer darf wohnen auf || Deinem heil'gen Berg? \* <sup>2</sup>Wer makellos wandelt und || Rechtes tut \* und Wahrheit in || seinem Herzen pflegt.

<sup>3</sup>Er redet keine Verleumdung mit || seiner Zunge, \* er fügt seinem Nächsten kein Unrecht zu und || schmäht nicht seinen Nachbarn. \*

<sup>4</sup>In seinen Augen gilt der Verworfene || als verächtlich; \* die Gottesfürchtigen alber weiß er zu ehren.

Wenn er zu seinem || Schaden schwur, \* so || ändert er doch nichts. \* <sup>5</sup>Sein Geld leihst er nicht auf Zinsen aus, nimmt gegen Schuldlose keine Beleidigung an. \* Wer sich so verhält, || wird nimmermehr wanken.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

† Morgengebet

## 10. Bitteneröffnung

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

6. Ton

**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

Herr, erbarme Dich.

**A.** Herr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

Unsterblicher, Ewiger;

Christe, erbarme Dich.

**A.** Christe, erbarme Dich.

**H**eiliger Starker Gott, Heiliger

Unsterblicher, Heiliger Gott und

Geist; Herr, erbarme Dich.

**A.** Herr, erbarme Dich.

*Herrengebet im 6. Ton*

Vater unser im Himmel, geheiligt

#### 4. Oktavmittwoch

werde Dein Name; Dein Reich  
komme; Dein Wille geschehe, wie  
im Himmel so auf Erden. Unser  
tägliches Brot gib uns heute und  
vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren  
Schuldigern, und führe uns nicht  
in Versuchung, sondern erlöse  
uns von dem Bösen. Amen.

#### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

#### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

#### 13. Versammlungsgebete

#### 12. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und

zum Frieden, nun und immerdar.

**A. Amen.**

## **12. 2. Wochengebet**

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A. Amen.**

## **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A. Amen.**

## **12. 3. Tagesgebet**

Gott, unser Vater, Du hast uns durch Deinen Sohn erlöst und als Deine geliebten Kinder angenommen; darum flehen wir zu Dir, sieh voll Güte alle an, die Christus bekennen, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe;

durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

## **14. Gebete**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesum Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu

Christi willen, unseres HErrn.

A. Amen.

### 15. Fürbittgebete

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. A. Amen.

**V**om Schlummer der Schläfrigkeit hast Du uns, HErr, unser Gott, erwachen lassen und hast von uns vertrieben die Schatten der Träume; durch Deinen heiligen Ruf hast Du uns aus der Müdigkeit der Nacht zur Erhebung unserer Hände ermuntert, damit wir bekennen die Gnadenurteile Deiner Gerechtigkeit. So nimm doch die Bitten, Gebete, Bekenntnisse und Dienste aller Deiner Gläubigen an – schenke uns, o Gott, einen unbeschämmbaren Glauben, zuverlässige Hoffnung und ungeheuchelte Liebe; segne unsern Eingang und Ausgang, unsre Gedanken, Worte und Werke, und gewähre, daß wir den Anbruch des niemals endenden Tages erreichen, indem wir loben, preisen und rühmen Dich, den Güttigen, den Vater und den Sohn und

den Heiligen Geist, unsern Gott, dem Verherrlichung und Anbetung gebührt jederzeit und ewiglich.

A. Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. A. Amen.

## **17. Priesterliche Fürbitte**

### *Lied*

**Heilig, Heilig, Heilig,** \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle

Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

## **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn** \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du** Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell** heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob** sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

## **19. Die Morgenbetrachtung**

### **20. Lied des Zacharia – stehend:**

Gepriesen † sei der HErr, der Gott || Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge|schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her \* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ unseres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen ‖ de Licht aus der Höhe,

\* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

## 21. *Segen – Liturg*

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 3, 1 - 12

*Eingangslied*

---

## Zärtliche Liebe

Zärtliche Liebe, \* Gnade des Geistes, \* legtest Du, Vater, \* in unser Herz; \* dies zog uns zu Dir, \* in Deine Nähe, \* durch Jesum Christum, \* unseren HErrn.

---

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## **8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave**

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: daßrum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## **8.2. Psalm**

**Ps. 30** <sup>2</sup>Hochpreisen will ich Dich, HErr; \* denn Du zogst mich empor und ließest meine Feinde nicht über mich jubeln. \* <sup>3</sup>O HErr, mein Gott, \* ich flehe zu Dir, und Du hast mich geheilt.

<sup>4</sup>HErr, Du hast mich heraufgeführt aus dem Totenreich, mich neu belebt, \* getrennt von denen, die zur Grube sanken. \* <sup>5</sup>Lobsingt dem HErrn, ihr seine Frommen, \* und preist seinen heil'gen Namen!

<sup>6</sup>Denn einen Augenblick nur währt sein Zorn, \* doch ein Leben lang die Huld. \* Kehrt Weinen am Abend ein, so folgt am Morgen Jubel. \* <sup>7</sup>Ich hatte gedacht in sorglosem Glück: "Nimmer mehr werde ich wanken!"

<sup>8</sup>HErr, durch Deine Huld ward ich gestellt auf feste Berge. \* Da verbargst Du Dein Antlitz schon war ich erschüttert. \* <sup>9</sup>Ich rief zu Dir, HErr; \* ich flehte um Gnade meinen Gebieter an.

<sup>10</sup>"Was nützt denn mein Blut, wenn ich zur Grube sinke? \* Wird etwa der Staub Dir danken, wird er Deine Treue künden? \* <sup>11</sup>Höre, HErr, und sei mir gnädig! \* O HErr, sei mir ein Helfer!" –

<sup>12</sup>Du hast meine Klage verwandelt in Reigentanz, \* hast mir das Trauerkleid gelöst und mit Freude mich umgürtet. \* <sup>13</sup>Darum lobsingt Dir mein Herz und will nicht schweigen. \* HErr, mein Gott, ich preis' Dich ewig!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste ...

## **9. Der liturgische Gruß**

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*oder:*

Laß uns beten zu Gott, denn Er ist  
der Grund unserer Hoffnung:  
*Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

HErr, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.  
**A.** Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.  
**A.** HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Mittwoch

Schenke Deiner Kirche die Gaben des Heiligen Geistes: **A.** Mache sie inmitten der Welt zu einem Zeichen des || neuen Lebens.

Dem apostolischen, prophetischen, evangelistischen und hirtlichen Werk des Amtes stehe Du mit Deinem Heiligen || Geiste bei: **A.** Vollende alle für || Deine Herrlichkeit.

Schütze || die Regierenden:  
**A.** Und erleuchte die Gesetzgeber || und die Richter.

Berufe Dir Menschen Deiner Wahl zum heiligen Dienste: **A.** Und mache sie zu treuen Dienern Deines Altares.

Zeige, daß Du der Anwalt der || Armen bist: **A.** Und stehe ihnen bei in ihrer Bedrängnis.

Erbarme Dich (**N.N.** und) || aller Kranken: **A.** Heile sie und sei den alten || Menschen nahe.

Alle entschlafenen Heiligen bringen wir Dir im || Geiste dar:

**A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **13. 2. Wochengebet**

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### **13. 4. Tagesgebet**

Gott, unser Vater, Du hast uns durch Deinen Sohn erlöst und als Deine geliebten Kinder angenommen; darum flehen wir zu Dir, sieh voll Güte alle an, die Christus bekennen, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe; durch denselben Jesum Christum, unsern HErrn, der da lebt und

herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrcher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 15. Fürbittgebe

Erleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Du kennst, o HErr, die Schlaflosigkeit unsrer unsichtbaren Feinde; o Gott, der Du uns gebildet, kennst auch das Elend unseres schwachen Fleisches; deshalb empfehlen wir uns Deinem Erbarmen an; wir übergeben in Deine Hände unsre Seelen und Geister – beschirm uns mit der Kirche, unsrer Mutter, unter den Flügeln Deiner Güte, damit wir nicht den Schlaf des Todes schlafen, sondern die Augen unsrer Vernunft auf der Weide Deines göttlichen Wortes wachen, und erwecke uns in der Zeitenfülle zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit, unsres Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## 16. Danksagung – dazu stehen:

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbar e Liebe in der Erlösung der Welt durch unsren HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsre Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unsres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 17. Priesterliche Fürbitte

### Lied und Gebet

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge priesen ewig, HErr Gott Sabaot.

Allmächtiger, ewiger Gott, all barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Für-

sprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und

sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar,** \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \***  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

### **20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den HErrn \*  
und mein Geist jubelt || in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat || angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, || von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an || mir getan, \* und || heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht || zu Geschlecht \* über || alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit || seinen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes IsraeI an \* und || denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsern Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ‘5. Oktavdonnerstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 7, 11 - 24

*Eingangslied*

---

## Großer Gott, wir fallen nieder

Großer Gott, wir fallen nieder, \* als Deines Bundes neue Glieder, \* Dein  
Lob ist unsre Seligkeit. \* Dir zum Preis sind wir geboren, \* von Dir er-  
kauft, von Dir erkoren, \* wohl dem, der Deinem Lob sich weiht. \* Zu  
Deiner Ehre nur \* ist alle Kreatur. \* Sel'ges Wesen! \* Laß uns Dir nah'n!  
\* Wir beten an! \* In Geist und Wahrheit sei's getan!

---

## 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## **8.1. Großer Lobpreis**

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**Deut. 32** <sup>8</sup>Als der Höchste die Völker sitze verteilt, als er die Menschen||kinder schied, \* wies er den Völkern Gebiete zu, nach der||Zahl der Engel Gottes; \* <sup>9</sup>der HErr nahm sich sein || Volk als Anteil, \* Jakob ist das für ihn || abgesteckte Erbteil.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>10</sup>**Sein** Volk fand er || in der Wüste, \* wo wildes Ge||tier heult, in der Steppe. \* Er umhüll||te es schützend, \* und hütete es wie || seinen Augenstern.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

<sup>11</sup>**Wie** ein Adler, der sein Nest beschützt, und über seinen || Jungen schwebt, \* breitet er seine Schwingen aus, ergreift ein Junges und trägt es || flügelschlagend fort. \* <sup>12</sup>Der HErr allein hat Ja||kob geleitet, \* kein fremder || Gott stand ihm zur Seite.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

**Ehre** sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Dir, dem Höchsten, Lobpreis auf dem ganzen Erdkreis, allezeit – schalle weit!

## **8.2. Psalm**

**Ps. 16** <sup>1</sup>Behüte || mich, o Gott, \* denn || zu Dir flüchte ich! \* <sup>2</sup>Ich spreche zum HErrn: “Du || bist mein HErr, \* mein || Glück ruht nur in Dir!”

<sup>3</sup>Den Göttern im Lande, an denen man alles Wohlgel||fallen hat, \* <sup>4</sup>von denen man viele Abbilder macht, um || ihnen nachzulaufen; – \* ich bringe ihnen kein Blut||opfer dar \* und nehme ihre Namen || nicht auf meine Lippen.

<sup>5</sup>Der HErr ist mein Land- und || Becheranteil. \* ”Du bist es, || der mein Los erfaßt.” \* <sup>6</sup>Die Meßschnur fiel mir auf köst||lichen Grund; \* ja, mein Erb||teil gefällt mir sehr.

<sup>7</sup>Ich prei||se den HErrn, \* der den Rat mir gab, sogar in den Nächten mahnt || mich mein Inneres. \* <sup>8</sup>Beständig habe ich den || HErrn vor Augen. \* Ist er zu meiner Rechten, || so wanke ich nicht.

<sup>9</sup>Darum freut || sich mein Herz \* und || jubelt mein Gemüt; \* auch mein Leib kann || sorglos ruhn. \*

<sup>10</sup>Denn Du läßt mein Leben || nicht im Totenreich.

## 5. Oktavdonnerstag

**U**nd läßt Deinen Frommen die  
Grußbe nicht schauen. \* <sup>11</sup>Du  
machst mir den Weg des Lebens  
kund, \* Fülle der Freuden bießtet  
Dein Antlitz, \* Wonne ist zu Deiner  
Rechten für immer und ewig.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

VIII. Kyrie [De angelis]  
των αγγέλων

6. Ton

**Α**- - γιος ó Θεός,  
Hágios ho Theós,

'Ισχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Kύριε, ἐλέησον ή-μᾶς.  
**A.** Kýrie, éléison hymas.

'Άγιος ó Θεός,  
Hágios ho Theós,

'Ισχυρός, Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Χριστὲ, ἐλέησον ή-μᾶς.  
**A.** Christe, éléison hymas.

'Άγιος ó Θεός, ''Άγιος  
Hágios ho Theós, Hágí-os

'Ισχυρός, ''Άγιος Ἀθάνατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;

Kύριε, ἐλέησον ή-μᾶς.  
**A.** Kýrie, éléison hymas.

## Herrengebet im 6. Ton

Vater unser im Himmel, geheiligt

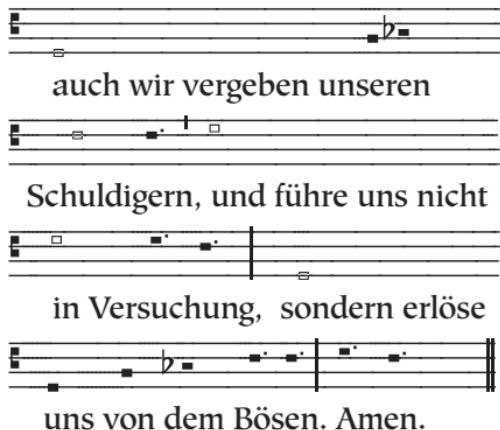
werde Dein Name; Dein Reich

komme; Dein Wille geschehe, wie

im Himmel so auf Erden. Unser

tägliches Brot gib uns heute und

vergib uns unsere Schuld, wie



auch wir vergeben unseren

Schuldigern, und führe uns nicht

in Versuchung, sondern erlöse

uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen || auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit GeRechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen || fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns || gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie || ewiglich.

Friede sei in den Mauern || Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen || Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein || reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist || nicht von uns.

HErr, erhöre un|ser Gebet;

**A.** Und laß unser Rufen || vor Dich kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.

**A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

#### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon.

on, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

#### **13. 4. Tagesgebet**

Dir sei Dank, o Gott, daß Du uns mit allen Deinen Gläubigen in die Gemeinschaft der Heiligen zusammengeführt hast. Darum bitten wir Dich von Herzen: Laß uns erkennen, was wir sind; laß uns glauben, was wir beten, und tun, was Du uns geboten hast, durch Christum Jesus, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **14. Gebete**

**O** HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde,

daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesus Christum, unseren HErrn.

**A. Amen.**

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wollest uns Deinen Segen geben für alles, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

**A. Amen.**

#### **15. Fürbittegebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

In unseren Herzen laß scheinen, o  
huldvoller HErr und Heiland, den  
hellen Glanz der Erkenntnis Deiner  
Gottheit. Tue auf die Augen der  
Vernunft zum Verständnis des  
Evangeliums und Deines himmli-  
schen Reiches, damit die Gottes-  
furcht, die Pflanze Deiner besee-  
lenden Gebote in uns erblühe und  
wir die Begierden des Fleisches  
überwinden, um einen geistlichen  
Lebenswandel zu führen und das  
vor Dir Wohlgefällige zu denken  
und zu tun.

Denn Du, o Christe, bist unser  
Gott, das Haupt Deines geheimnis-  
vollen Leibes, der Kirche, für wel-  
che Du uns aufgetragen hast, zu  
beten; Du allein bist die Erleucht-  
ung unsres ganzen Wesens nach  
Leib, Seele und Geist, und Dich,  
Deinen anfanglosen Vater und Dei-  
nen Heiligen, Guten und Lebendig-  
machenden Geist erhöhen und ver-  
herrlichen wir ohne Unterlass, im-  
mer und ewig. **A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller  
Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen  
Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine  
Güte und Liebe gegen uns und  
gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er-  
schaffung und Erhaltung, und für  
alle Segnungen dieses Lebens; vor  
allem aber für Deine unschätzbar

Liebe in der Erlösung der Welt  
durch unsren HErrn Jesum Chris-  
tum; für die Mittel der Gnade und  
für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns  
ein so lebendiges Bewußtsein aller  
Deiner Gnadenerweisungen, daß  
unsere Herzen mit aufrichtiger  
Dankbarkeit erfüllt seien, und wir  
Dein Lob verkünden nicht allein  
mit unseren Lippen, sondern auch  
mit unserem Leben, indem wir uns  
ganz Deinem Dienste hingeben,  
und unser Leben lang vor Dir wan-  
deln in Heiligkeit und Gerechtig-  
keit, und warten auf die selige  
Hoffnung und herrliche Erschei-  
nung des großen Gottes und unse-  
res Heilandes Jesu Christi; wel-  
chem mit Dir und dem Heiligen  
Geiste sei alle Ehre und Ruhm in  
Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte – Lied**

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei geprie-  
sen ohne End, \* Starker Gott im  
Sakrament!

#### *Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all-  
barmherziger Vater, in dessen  
Gegenwart unser HErr Jesus Chris-  
tus, unser Hohenpriester und Für-  
sprecher, nicht aufhört, durch die  
Verdienste seines Leidens Fürbitte  
für uns einzulegen; wir bitten Dich  
demütig, blicke herab auf uns, Deine  
unwürdigen Diener, die wir in  
seinem Namen uns Dir nahen und

auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgeborene, Gottes Sohn \***  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar,** \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \***  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

**19. Die Morgenbetrachtung**

**20. Lied des Zacharia**

*Stehend:*

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ||  
Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und ge|schaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her  
\* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Ge|rechtigkeit \* vor seinem Angesicht || alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des || Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und || Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des || Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**Durch die barmherzige Liebe** || uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen||de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fin-  
sternis sitzen und im Schat||ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken || auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 3, 13 - 21

## Eingangslied

---

### Großer Gott, wir fallen nieder

Komm, in uns Dich zu verklären, \* auf daß wir würdig Dich verehren, \*  
nimm unser Herz zum Heiligtum; \* daß es, ganz von Dir gesteuert, \* von  
Deiner Heiligkeit erneuert, \* zerfließt in Deiner Gottheit Ruhm. \* Dich,  
unser höchstes Gut \* erhebe Geist und Mut! \* Amen, Amen! \* Halleluja!  
\* Der HErr ist da \* und er bleibt seinem Volk so nah!

---

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immer währenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: daßrum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 31** <sup>2</sup>Bei Dir, HErr, suche ich Zuflucht; \* ich möge niemals scheitern! \* In Deiner Gerechtigkeit rette mich! \* <sup>3</sup>Neige Dein Ohr mir zu, Deine Befreiung säume nicht!

Sei mir ein sicherer Fels, eine feste Burg, mich zu retten! \* <sup>4</sup>Ja, mein Fels und meine Feste bist Du! \* Um Deines Namens willen mögest Du mich führen und leiten. \* <sup>5</sup>Du mögest mich befreien aus dem

Netz, das man mir heimlich legte; denn Du bist meine Zuflucht.

<sup>6</sup>In Deine Hand befehle ich meinen Geist. \* Du erlöst mich, HErr, Du getreuer Gott. \* <sup>7</sup>Verhaßt sind Dir die Verehrer nichtiger Götzen; \* ich aber schenke dem HErrn mein Vertrauen.

<sup>8</sup>Freudig will ich frohlocken ob Deiner Huld, \* daß Du mein Elend geschaut, meiner Seele Not beachtet hast, \* <sup>9</sup>daß Du mich nicht der Feindeshand überliefert, \* sondern auf freien Ort gestellt hast meine Füße.

<sup>10</sup>Erbarme Dich meiner, HErr, ich bin ja in Not! \* Vor Kummer ist matt mein Auge, meine Seele und mein Leib. \* <sup>11</sup>Denn in Jammer schwindet mein Leben dahin, meine Jahre vergehn in Seufzen. \* Vor Elend bricht meine Kraft zusammen, meine Glieder, sie ermatten.

<sup>12</sup>Vor all meinen Feinden ward ich zum Hohn, \* meinen Nachbarn zum Spott, ein Schrecken für meine Bekannten. \* Wer mich auf der Straße sieht, flieht vor mir. \* <sup>13</sup>Wie ein Toter bin ich dem Gedächtnis ent schwunden, bin geworden wie ein zerbrochenes Gefäß.

<sup>14</sup>Ja, ich höre das Gerede von vielen: – “Grauen ringsum!” \* Gemeinsam planen sie gegen mich und sinnen darauf, \* mir das Leben zu rauben. \* <sup>15</sup>Ich aber, HErr, vertrau’ auf Dich.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem ...

### **9. Der liturgische Gruß**

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.      *oder:*

Laßt uns beten zu Gott, unserem  
Vater, der alle Menschen liebt:

*Alle knien nieder.*

### **10. Bitteneröffnung**

**HErr, erbarme Dich (unser).**

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**Christe, erbarme Dich unser.**

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**HErr, erbarme Dich unser.**

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, ...  
sondern erlöse uns von dem  
Bösen. Amen.

### **11. Die Bitten vom Donnerstag**

Hilf der Kirche, die Spaltungen zu ||  
überwinden: **A.** Und mache sie  
zum Zeichen der Einheit für || alle  
Völker.

Bekräftige Du das Zeugnis || Deiner  
Diener: **A.** Und laß uns heilig sein  
im Amt || Deiner Erstlingschaft.

Es halte jedes Amt an Dir fest, ins-  
besondere Bischöfe, Priester und  
Diakone Deiner gesamten Kirche:  
**A.** Damit auch sie zu Freuden der  
Erstlingsge gelangen.

**Gott, schütze un|se|re Stadt / Ge-  
meinde: **A.** Und bewahre ihre Be-  
wohner vor Schaden.**

Richte auf, die ungerecht verfolgt  
und gefangengehalten werden:

**A.** Nimm Dich derer an, die einsam  
und || traurig sind.

Richte auf (**N.N.** und) alle Kran-  
ken und Schwachen: **A.** Und tröste  
alle vom || Leid geprüften.

Erwecke die entschla || fenen Heili-  
gen: **A.** Damit wir mit ihnen Dich  
schauen in || Deiner Herrlichkeit.

### **12. Gebetsaufforderung**

Lasset uns beten.

### **13. Versammlungsgebete**

#### **13. 1. Zeitgebet**

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, kom-  
me und gelange, werde sichtbar,  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Chri-  
sti, und das Gedenken Jerusalems,  
Deiner heiligen Stadt, und das Ge-  
denken Deines gesamten Volkes –  
vor Dir zur Errettung und zum  
Glück, zur Gunst, zur Gnade und  
zum Erbarmen, zum Leben und  
zum Frieden, nun und immerdar.  
**A. Amen.**

### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 4. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 3. Tagesgebet

Dir sei Dank, o Gott, daß Du uns mit allen Deinen Gläubigen in die Gemeinschaft der Heiligen zusammengeführt hast. Darum bitten wir Dich von Herzen: Laß uns erkennen, was wir sind; laß uns glauben, was wir beten, und tun, was Du uns geboten hast, durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn,

der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Versierung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 15. Fürbittgebete

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhöre uns, Gott unser Heiland, Du Hoffnung aller Welt, derer, die weit im Meer sind, aller, die Deiner Erscheinung harren. Sei uns gnädig an allen Orten Deiner Herrschaft, zu Wasser, zu Lande und in der Luft, und erbarme Dich unser; bewahre uns in Deiner Huld, und schütze unser Leben zum Zeugnis, daß Du ein huldreicher Gott bist, damit wir Dich, den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist rühmen und verherrlichen immerdar und ewiglich. **A.** Amen.

## 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen. Wir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsren

HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit. Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 17. Priesterliche Fürbitte

### Lied

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge- priesen ewig, HErr Gott Sabaot.

### Gebet

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in

seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebeite, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar,** \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron** \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### **19. Die Abendbetrachtung**

### **20. Loblied Mariens – stehend:**

Meine Seele erhält den HErrn \* und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, von nun an \* preisen mich selig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \* und heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \* über alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit seinen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israël an \* und denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsren Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

### **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgeborene, Gottes Sohn \*** war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter Christ,** \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, \* und ‖ dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ‘6. Oktavfreitag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 8, 13 - 22

*Eingangslied*

---

## Glanz der ew'gen Majestät

1. Glanz der ew'gen Majestät, \* der durch alle Himmel geht! \* Jesus Christus, Gottes Bild, \* heilig, selig, hehr und mild.
  2. Dir gebührt, o Gottes Sohn, \* stets ein Lied im frohen Ton, \* denn das Leben gabst uns Du: \* darum jauchzt das All Dir zu.
-

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Wenn aber dies zu geschehen beginnt,  
schaut auf, und erhebt eure Häupter;  
denn eure Erlösung ist nahe.*

(Lk. 21, 28)

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

**Hab. 3** <sup>2</sup>HErr, ich vernahm || Kunde  
von Dir; \* mit Gottesfurcht, HErr,  
erfuhr ich Deine Werke. \* In die-  
sen Jahren laß es wieder gesche-  
hen, offenbare es in || diesen Jah-  
ren! \* Im Zorne || denk an Dein Er-  
barmen!

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>3</sup>Gott kommt von Teman her, der  
Heilige vom Gelbirge Paran. \* Sei-  
ne Hoheit bedeckt die Himmel,  
sein || Ruhm erfüllt die Erde. \* <sup>4</sup>Er  
leuchtet wie das || Licht der Sonne, \*  
ein Kranz von Strahlen umgibt ihn,  
das ist die || Hülle seiner Macht.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>13a</sup>Du ziehest aus, um Dein || Volk zu  
retten, \* zum || Heil Deines Gesal-  
ten. \* <sup>15</sup>Du bahnst mit Deinen Ros-  
sen den Weg || durch das Meer, \*  
durch die gewaltigen Gewässer.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

<sup>18</sup>Ich will frohlocken über den  
HErrn \* und über Gott, || meinem  
Heiland jubeln. \* <sup>19</sup>Gott, der HErr,  
ist || meine Kraft. \* Er macht meine  
Füße schnell wie die der Hindin,  
und läßt mich || auf den Höhen  
schreiten.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

**Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne, \* und || dem Heiligen Geiste. \***  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**A.** Im Licht bald erscheine, sprich,  
Gott, Du das reine Gnadenwort –  
immerfort.

## 8.2. Psalm

**Ps. 17** <sup>1</sup>Höre, HErr, die gerechte  
Sache, merke || auf mein Flehen! \*  
Vernimm mein Gebet von || Lippen  
ohne Trug! \* <sup>2</sup>Von Dir ergehe das  
Urteil || über mich; \* was recht ist, ||  
sehen Deine Augen.

<sup>3</sup>Prüfst || Du mein Herz, \* forschst ||  
Du nach in der Nacht, \* erprobst  
Du mich, \* so wirst Du an mir || kei-  
ne Schandtat finden.

Mein Mund wallt nicht über bei  
dem Treiben der Menschen. \* <sup>4</sup>Auf  
das Wort Deiner || Lippen geb' ich  
acht. \* An die Pfade des Gesetzes  
halten sich || meine Schritte; \* <sup>5</sup>auf  
Deinen Bahnen kommen meine ||  
Füße nicht ins Wanken.

<sup>6</sup>Ich rufe Dich an; denn Du erhörst mich, Gott! \* Neige mir Dein Ohr, höre meine Bitte! \* <sup>7</sup>Wirke Deine Gnadenwunder, Du Retter aller, \* die vor Widersachern bei Deiner Rechten Zuflucht suchen!

<sup>8</sup>Behüte mich wie Deines Auges Stern, \* birg mich im Schatten Deiner Flügel \* <sup>9</sup>vor Frevlern, die mich mißhandeln, \* vor meinen Feinden, die mich gierig umringen!

<sup>10</sup>Ihr fettes Herz verschließen sie, \* ihr Mund führt prahlische Reden. \* <sup>11</sup>Schon umkreisen mich ihre Schritte. \* Ihr Augenmerk ist darauf gerichtet, mich niederzuwerfen,

<sup>12</sup>dem Löwen gleich, der zu raußen begehrt, \* dem Junglöwen, der im Versteck sich lagert. \* <sup>13</sup>Erhebe Dich, HErr, tritt ihm entgegen, \* zwing ihn nieder und rette mein Leben vor dem Frevler!

<sup>14</sup>Dein Schwert befreie mich, Deine Hand, HErr, möge mich erlösen! \* Ohne Lebensdauer sei ihr Anteil am Dasein! \* Was Du aufbewahrt hast, \* damit fülle ihren Leib,

daß ihre Söhne noch satt werden \* und den Rest ihren Kindern hinterlassen! \* <sup>15</sup>Ich aber darf als Gerechter Dein Antlitz schauen, \* darf beim Erwachen satt mich sehen an Deiner Gestalt.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, \* und dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in Ewigkeit. Amen.

## **9. Der liturgische Gruß**

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## **10. Bitteneröffnung**

*VIII. Kyrie [De angelis]*

*von den Engeln*

6. Ton

**H**eiliger Gott, Starker Gott,

Heiliger Unsterblicher;

HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

Heiliger Starker Gott,

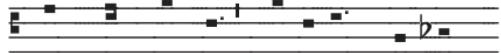
Unsterblicher, Ewiger;

Christe, erbarme Dich.

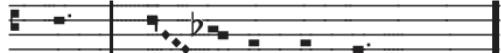
**A.** Christe, erbarme Dich.



Heiliger Starker Gott, Heiliger



Unsterblicher, Heiliger Gott und



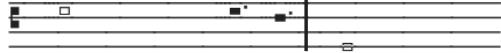
Geist; HErr, erbarme Dich.

**A.** HErr, erbarme Dich.

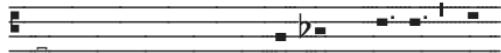
*HErrengebet im 6. Ton*



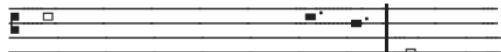
Vater unser im Himmel, geheiligt



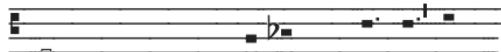
werde Dein Name; Dein Reich



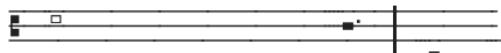
komme; Dein Wille geschehe, wie



im Himmel so auf Erden. Unser



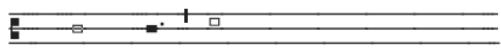
tägliches Brot gib uns heute und



vergib uns unsere Schuld, wie



auch wir vergeben unseren



Schuldigern, und führe uns nicht



in Versuchung, sondern erlöse

uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Bitten

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten; **A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben entschlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen Geist nicht von uns.

HErr, erhöre unser Gebet; **A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

### **13. 1. Zeitgebet**

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

### **12. 2. Wochengebet**

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir

mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### **12. 3. Tagesgebet**

Lieber Gott, wir rufen zu Dir: Schau in Huld und Gnade Deine Kirche an und gib, daß sie allezeit Dein heiliges Volk bleibt, dessen Einheit seine Quelle hat in der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, zur Vollendung in Deiner Liebe für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesus Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

Allmächtiger, barmherziger Vater, der Du uns die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens gegeben hast; wir bitten Dich, Du wilst uns Deinen Segen geben für al-

les, was wir besitzen, und verleihe, daß es uns an Kleidung und Nahrung genügt, damit unsere Tage von Ruhe und Frieden erfüllt seien. Sei mit allen, die ihr Tagewerk begonnen haben, und erfreue ihre Herzen durch den Ertrag ihrer Arbeit. Verleihe auch allen Vermögenden Deine Gnade, mildtätig mit ihrem Gute umzugehen, den Armen verschaffe Du jederzeit Hilfe und Schutz, damit Dich jeder in seinem Stande rühme und lobe, um Jesu Christi willen, unseres HErrn.

**A.** Amen.

### **15. Fürbittgebete**

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**G**ott und Vater unseres HErrn Jesu Christi, Du hast uns wiederum aufgerichtet und zum Gebet versammelt. Erweise uns Gnade, damit Dich unsre Lippen preisen, und nimm die Huldigung unsres Dienstes an. Lehre uns Deine himmlische Satzung, denn vollkommen zu beten wissen wir nicht, wenn Du, o

HErr, uns durch Deinen Heiligen Geist nicht anleitest. Verzeihe, vergib und übe Nachsicht mit unserer Unvollkommenheit. Würdest Du die Übertretungen beachten, HErr, wer könnte vor Dir bestehen? Bei Dir ist jedoch unsere Erlösung, unser Heil bist Du und unser Helfer, der Heilige und der mächtige Schirmherr unseres Lebens; deshalb lobpreisen wir die Macht Deines Reiches, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, heute und täglich, und in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätz bare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch

mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 17. Priesterliche Fürbitte

*Lied*

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

*Gebet*

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser Herr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbar-

mens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 18. Hymnus – alle stehen:

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befrein.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### 19. Die Morgenbetrachtung

**20. Lied des Zacharia – stehend:**

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖  
Israels \* denn Er hat sein Volk be-  
sucht und geſchaffen ihm Erlö-  
lung; \* Er hat uns einen starken  
Retter erweckt \* im Hause ‖ seines  
Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her  
\* durch den Mund seiner ‖ heiligen  
Propheten. \* Er hat uns errettet vor  
‖ unsern Feinden \* und aus der  
Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vä-  
tern an uns vollendet und an sei-  
nen heiligen ‖ Bund gedacht, \* an  
den Eid, den Er unserem Vater  
Abrahām geschworen hat; \* Er hat  
uns geschenkt, daß wir aus Fein-  
deshand befreit, Ihm furchtlos die-  
nen in Heiligkeit und Geſtreig-  
keit \* vor seinem Angesicht ‖ alle  
unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖  
Höchsten heißen; \* denn Du wirst  
dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm

den Weg bereiten. \* Du wirst sein  
Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils  
beschenken \* in der Vergebung al-  
ler Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ‖ uns-  
res Gottes \* wird uns besuchen das  
aufstrahlen ‖ de Licht aus der Höhe,  
\* um allen zu leuchten, die in Fins-  
ternis sitzen und im Schat̄ten des  
Todes, \* und unsere Schritte zu  
lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Soh-  
ne \* und ‖ dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ‖  
allezeit \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**+** Die Gnade unseres HErrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen  
Geistes sei mit euch allen immer-  
dar. **A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 4, 1 - 16

## Eingangslied

---

### Glanz der ew'gen Majestät

1. Glanz der ew'gen Majestät, \* der durch alle Himmel geht! \* Jesus Christus, Gottes Bild, \* heilig, selig, hehr und mild.
  2. Abends, wenn die Sonne sinkt, \* und der Abendstern uns winkt, \* Jesu Namen jeder preist, \* samt dem Vater und dem Geist.
-

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

**A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## **8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave**

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen // Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und // den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immerwährenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: daßrum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein // wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in // alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## **8.2. Psalm**

**Ps. 31** Ich spreche: "Mein Gott bist Du!" <sup>16</sup>In Deiner Hand liegt // mein Geschick. \* Der Hand meiner Feinde entreiße mich // und meinen Verfolgern! \* <sup>17</sup>Laß über Deinem Knecht Dein // Antlitz leuchten, \* rette // mich durch Deine Huld!

<sup>18</sup>HErr, möge ich nicht enttäuscht werden, da ich // zu Dir rufe! \* Enttäuscht sollen die Frevler werden, schweigend // ins Totenreich sinken! \* <sup>19</sup>Verstummen sollen die // Lügen-

lippen, \* die Freches wider den Schuldlosen reden in // Hochmut und Verachtung!

<sup>20</sup>Wie reich ist doch Dein Gut, o HErr, das Du denen verwahrst, // die Dich fürchten, \* das Du denen bereitest, die bei Dir sich // vor den Menschen bergen. \* <sup>21</sup>Du birgst sie im Schutz Deines Angesichts vor der Verschwörung der Menschen, \* Du bewahrst sie wie in einem Zelt // vor dem Streit der Zungen.

<sup>22</sup>Gelobt // sei der HErr, \* der mir wunderbare Huld erweist im // Schrecken der Bedrängnis! \*

<sup>23</sup>Schon hatte ich gedacht in meiner Angst: "Ich bin aus Deinen Augen // ganz verschwunden." \* Du aber hast mein lautes Flehen vernommen, // da ich zu Dir rief.

<sup>24</sup>Liebt den HErrn, ihr seine // Frommen alle! \* Der HErr behütet die Getreuen. Doch er vergilt mit // vollem Maß dem Stolzen. \* <sup>25</sup>Seid stark und unverzagten Herzens, \* ihr alle, // die ihr harrt des HErrn!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater // und dem Sohne, \* und // dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und // allezeit, \* in // Ewigkeit. Amen.

## **9. Der liturgische Gruß**

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

*oder:*

Laßt uns beten zu Gott, dem allmächtigen Vater, dem Spender aller Guten: *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

HErr, erbarme Dich (unser).

A. HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.

A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

A. HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

### 11. Die Bitten vom Freitag

HErr, gedenke Deiner Kirche:

A. Und führe sie aus aller Trennung heraus.

Erbarme Dich derer, die uns nahe stehen: A. Schenke ihnen Leben und Selgen in Fülle.

Bekehre die Herzen der Regierenden zu Dir: A. Und auch die Kirchenvorsteher zu Deiner Wahrheit.

Schenke den Sündern die Gnade der Bekehrung: A. Und führe sie alle durch Buße zum Heil.

Erbarme Dich aller um Deines Namens willen Verfolgten:

A. Und vergib denen, die ihnen Unrecht tun.

(Vor Dir gedenken wir N.N., denn Du vermagst Seele und Leib zu heilen: A. Richte die Kranken auf und stehe den Sterbenden bei.

In Deine Hände, o Vater, empfahl Jesus seinen Geist:

A. Nimm alle Verstorbenen auf in Deine Herrlichkeit.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. A. Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere

Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### **13. 3. Oktavgebet**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzten wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### **13. 4. Tagesgebet**

Lieber Gott, wir rufen zu Dir: Schau in Huld und Gnade Deine Kirche an und gib, daß sie allezeit Dein heiliges Volk bleibt, dessen Einheit seine Quelle hat in der Einheit des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, zur Vollendung in Deiner Liebe für alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### **14. Gebete**

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrcher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher

Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### **15. Fürbittgebete**

**E**rlauchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der

Liebe Jesu Christi willen, unseres  
Herrn. **A.** Amen.

**O** Du Urheberin des Lichts, im Geist der Heiligkeit allmächtige Dreieinigkeit, die Du jede Kreatur im All und über demselben in reiner Güte aus dem Nichtsein hervorbrachtest, um alle nach Deinem Ratschluß für die Vollendung zu erhalten.

Durch den Sieg Jesu, des Auferstandenen und in die Himmel herrlich Erhobenen, wurde uns, dem irdischen Geschlecht, der Geist Deiner Gottheit zuteil, der nach Deinen unaussprechlichen, uns erwiesenen Wohltaten in uns auch die Buße für unsere fleischliche Schwäche und Sterblichkeit weckt – deshalb laß uns Elende nicht in bösen Werken sterben, noch dem Bösen, dem Beneider und Verderber ausgeliefert sein, sondern belebe Dein Volk und erleuchte Deine Kirche mit dem Leben ihres Hauptes; schenke uns Kraft und stärke uns, Deinen guten und vollkommenen Willen zu tun, damit wir würdig seien, aus dem nächtlichen und finsternen Übel unsrer verweslichen Wirklichkeit durch die Verdienste Christi die Ewigkeit Deines unvergänglichen Reiches zu erblicken, wo wir jung, erneuert und rein vor Deiner Huld dargestellt werden zum immerwährenden Lobpreis Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

**16. Danksagung – dazu stehen:**

**A** llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbar liebe in der Erlösung der Welt durch unsren Herrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## **17. Priesterliche Fürbitte**

### *Lied*

Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge-  
priesen ewig, HErr Gott Sabaot.

*oder ein anderes Heilig - Lied*

### *Gebet*

Allmächtiger, ewiger Gott, all-  
barmherziger Vater, in dessen  
Gegenwart unser HErr Jesus Christus,  
unser Hohenpriester und Für-  
sprecher, nicht aufhört, durch die  
Verdienste seines Leidens Fürbitte  
für uns einzulegen; wir bitten Dich  
demütig, blicke herab auf uns, Dei-  
ne unwürdigen Diener, die wir in  
seinem Namen uns Dir nahen und  
auf Deinem Altar diese heiligen  
Gaben darstellen, das Gedächtnis  
des einen Opfers, das einmal für  
uns dargebracht wurde, und um  
der Verdienste willen jenes seines  
Opfers, erhöre Du im Himmel, Dei-  
ner Wohnstätte, die Bitten und Ge-  
bete, welche vor Dich gebracht  
worden sind in Deiner heiligen Kir-  
che. Gieße die Fülle Deines Erbar-  
mens über alle Deine Geschöpfe  
aus; befestige Deine Kirche mit  
himmlischer Gnade; sammle Dir  
die Vollzahl Deiner Auserwählten;  
erquicke Deine entschlafenen Hei-  
ligen mit Frieden und Freude, und

beschleunige die Zukunft und das  
Reich Deines Sohnes, welchem mit  
Dir, o allmächtiger Vater, und dem  
Heiligen Geiste, dem einen leben-  
digen und wahren Gott, sei alle  
Ehre und Ruhm, Anbetung und  
Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

## **18. Hymnus – alle stehen:**

**1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn** \*  
war nach dem Wort des Ewigen \*  
im Tempel zu Jerusalem \* mit Ar-  
menopfern dargestellt.

**2. Du Licht der Heiden, Retter**  
Christ, \* erfüllst mit Freude alles  
Sein, \* bist selbst der Tempel und  
sein Licht, \* kommst wieder, um  
uns zu befrein.

**3. Stell heilig uns dem Vater dar,** \*  
vollende Du die Weihezeit, \* daß  
alle Kreatur befreit \* Dich dankbar  
preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

**4. Lob sei dem Vater auf dem Thron** \*  
\* und seinem eingebor'nen Sohn, \*  
dem Heil'gen Geist auch allezeit \*  
von nun an bis in Ewigkeit. Amen.  
Halleluja.

## **19. Die Abendbetrachtung**

## **20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhebt † den HErrn \*  
und mein Geist jubelt ‖ in Gott, mei-  
nem Retter. \* Denn Er hat ‖ angese-  
hen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, || von nun an \* preisen mich  
seelig alle Geschlechter. \* Denn der  
Mächtige hat Großes an || mir ge-  
tan, \* und || heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht || zu  
Geschlecht \* über || alle, die Ihn  
fürchten. \* Er vollbringt mit seinem  
Arm machtvolle Taten: \* Er zer-  
streut, die im Herzen voll Hochmut  
sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron  
\* und erhöht die Niedrigen. \* Die  
Hungernden beschenkt Er mit || sei-  
nen Gaben \* und entlässt die Rei-  
chen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes  
Israel an \* und || denkt an sein Er-  
barmen, \* das Er unsern Vätern  
verheißen hat, \* Abraham und sei-  
nen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

 Die Gnade unseres Herrn Jesu  
Christi und die Liebe Gottes und  
die Gemeinschaft des Heiligen Gei-  
stes sei mit euch allen immerdar.  
**A.** Amen.

# ‘7. Oktavsamstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 9, 1 - 17

*Eingangslied*

---

## O sel'ges Licht der Herrlichkeit

- 1.** **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  - 2.** **D**es Morgens, HErr, Dich rühmen wir, \* im Lichte beten wir zu Dir \* und preisen Deine Herrlichkeit \* von nun an bis in Ewigkeit.
-

### 1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. Sündenbekennen

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** Wir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

*Er selbst, der HErr, wird beim Befehlsruf, wenn die Stimme des Erzengels und die Posaune Gottes erschallt, herniedersteigen vom Himmel. Dann werden zuerst die in Christo Verstorbenen auferstehen; darauf werden wir, die noch leben und übrig geblieben sind, zugleich mit ihnen auf den Wolken dem HErrn entgegen in die Luft entrückt, und beim HErrn sein immerdar.*

(1. Thes. 4, 16-17)

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**Jes. 26** <sup>7</sup>*Der Weg des Gerechten ist gerade, \* Du ebnest die Bahn dem Gerechten. \* <sup>8</sup>HErr, auf das Kommen Deines Gerichts vertrauen wir. \* Deinen Namen anzurufen und an Dich zu denken ist unser Verlangen.* **A.** Sei, o Gott...

**9** *Meine Seele sehnt sich nach Dir in der Nacht, \* auch mein Geist ist voll Sehnsucht nach Dir. \* Denn Dein Gericht ist ein Licht für die Welt, \* die Bewohner der Erde lernen Deine Gerechtigkeit.*

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**12** *HErr, Du wirst uns Frieden schenken; \* denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast Du für uns getan. \* <sup>19a</sup>Und die Toten werden leben, \* die Leichen auferstehen!*

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

**Ehre sei dem Vater ...**

**A.** Sei, o Gott, gesegnet, der den Weg geebnet, zu der Stadt seiner Macht.

## 8.2. Psalm

**Ps. 18** <sup>2</sup>*Ich liebe Dich, HErr, meine Stärke, \* <sup>3</sup>HErr, meine Felsenburg, mein Retter, und mein Gott, \* mein Fels, auf den ich baue, \* mein Schild und meines Heiles Stärke, meine Festung!*

<sup>4</sup>*Lobpreisend rufe ich zum HErrn; \* so werde ich befreit von meinen Feinden. \* <sup>5</sup>Todesbrandungen kreisten um mich, \* Unheilsbäche schreckten mich auf;*

<sup>6</sup>*der Unterwelt Schlingen umgarnten mich; \* des Todes Fallen drohten mir. \* <sup>7</sup>In meiner Angst rief ich zum HErrn \* und ich schrie zu meinem Gott.*

*Er hörte in seinem Tempel meine Stimme, \* mein Schreien drang an seine Ohren. \* <sup>8</sup>Die Erde wankte und schwankte, \* der Berge Grundfesten erbebten;*

*sie wankten, denn er war erzürnt. \* <sup>9</sup>Aus seiner Nase stieg Rauch empor, verzehrendes Feuer quoll aus seinem Mund, \* Kohlenglut sprühte von ihm aus. <sup>10</sup>Er neigte den Himmel und fuhr herab, \* auf Wolkendunkel ruhten seine Füße.*

## 7. Oktavsamstag

<sup>11</sup>Er ritt auf dem Kerub und flog daher \* und schwebte herab auf des Sturmes Flügeln. \* <sup>12</sup>Er machte sich Finsternis ringsum zum Mantel, \* Wasser tiefen dichte Wolken.

<sup>13</sup>Aus dem Glanz vor ihm her entströmten Hagel und glühende Kohlen. \* <sup>14</sup>Am Himmel ließ der HErr den Donner dröhnen, \* der Höchste ließ seine Stimme erschallen. \* <sup>15</sup>Er schoß seine Pfeile und zerstreute seine Feinde.

Er schleuderte Blitze \* und brachte die Verwirrung. \* <sup>16</sup>Da wurden die Tiefen des Meeres sichtbar, – der Erde Grund ward aufgedeckt \* vor Deinem Scheltruf, HErr, vor dem schnaubenden Odem Deiner Nase.

<sup>17</sup>Er streckte aus der Höhe seine Hand und faßte mich, \* zog mich heraus aus gewaltigen Wassern.

<sup>18</sup>Er entriß mich meinem starken Feind, \* meinen Gegnern, die an Kraft mich übertrafen. \* <sup>19</sup>Sie überfielen mich an meinem Unglückstag; doch der HErr ward mir zur Stütze.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater ...

## 9. Der liturgische Gruß

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

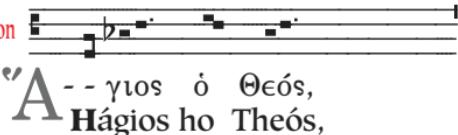
Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

## VIII. Kyrie [De angelis]

των αγγέλων

6. Ton



'Αγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

'Ισχυρός, Ἄθανατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Kύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς.  
**A.** Kýrie, éléison hymas.

'Άγιος ὁ Θεός,  
Hágios ho Theós,

'Ισχυρός, Ἄθανατος;  
Ishyrós, Athánatos;

Χριστὲ, ἐλέησον ἡ-μᾶς.  
**A.** Christe, éléison hymas.

'Άγιος ὁ Θεός, 'Άγιος  
Hágios ho Theós, Hágios

'Ισχυρός, 'Άγιος Ἄθανατος;  
Ishyrós, Hágios Athánatos;

Kύριε, ἐλέησον ἡ-μᾶς.  
**A.** Kýrie, éléison hymas.

*HErrengebet im 6. Ton*

Vater unser im Himmel, geheiligt  
werde Dein Name; Dein Reich  
komme; Dein Wille geschehe, wie  
im Himmel so auf Erden. Unser  
tägliches Brot gib uns heute und  
vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren  
Schuldigern, und führe uns nicht  
in Versuchung, sondern erlöse  
uns von dem Bösen. Amen.

**11. Bitten**

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit; **A.** Wie wir unser Vertrauen auf Dich setzen.

Laß Deine Priester sich kleiden mit  
Gerechtigkeit; **A.** Und Deine Heiligen  
fröhlich sein.

**O** HErr, hilf Deinem Gesalbten;  
**A.** Und wenn wir zu Dir rufen, hör' uns  
gnädiglich.

**O** HErr, hilf Deinem Volk und  
segne Dein Erbteil; **A.** Leite sie und  
erhöhe sie ewiglich.

Friede sei in den Mauern Deines  
Zion; **A.** Und Fülle in ihren Palästen.

Gedenke Deiner im Glauben ent-  
schlafenen Heiligen;

**A.** Laß sie ruhen in Deinem Frieden  
und erwachen zu einer herrlichen  
Auferstehung.

Schaff' in uns, o HErr, ein reines  
Herz; **A.** Und nimm Deinen Heiligen  
Geist nicht von uns.

**H**Err, erhöre unser Gebet;  
**A.** Und laß unser Ruf vor Dich  
kommen.

**12. Gebetsaufforderung**

Lasset uns beten.

**13. Versammlungsgebete**

**13. 1. Zeitgebet**

**U**nser Gott und Gott unserer  
Väter, es steige empor, komme  
und gelange, werde sichtbar  
und wohlgefällig aufgenommen,  
gehört und bedacht und bleibe in  
Erinnerung, unser Gedenken und  
unsere Erhörung, das Gedenken  
unserer Väter, das Gedenken Christi,  
und das Gedenken Jerusalems,

Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar.

**A.** Amen.

### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o HErr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzten wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

### 13. 4. Tagesgebet

Gott Sabaot, Deine Vorsehung kennt den Lauf der Dinge und das Streben der Menschen; darum bitten wir Dich, lenke die Welt in den Bahnen Deiner Ordnung, damit die Kirche in Deinem Frieden ihrer Berufung nachkommen und Deinen heiligen Auftrag erfüllen kann; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. Gebete

O HErr, unser himmlischer Vater, allmächtiger, ewiger Gott, der Du uns wohlbehalten den Anfang dieses Tages hast erleben lassen; bewahre uns durch Deine mächtige Kraft und gib, daß wir heute in keine Sünde fallen, noch in irgend eine Gefahr geraten, sondern daß all unser Wandel durch Deine Führung so geleitet werde, daß wir allezeit tun, was recht ist vor Deinem Angesicht; durch Jesus Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

O Gott, Urheber und Liebhaber des Friedens, in dessen Erkenntnis unser ewiges Leben besteht, und dessen Dienst vollkommene Freiheit ist; beschütze uns, Deine demütigen Diener, vor allen Angriffen unserer Feinde; auf daß wir im festen Vertrauen auf Deine Hilfe keine Gewalt der Widersacher zu fürch-

ten brauchen; durch die Macht Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

### 15. Fürbittgebe

**E**rwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

Erhabener Sieger und der Gott unsrer Väter bist Du, o HErr Jesu, der die Schatten der Nacht vertrieben und das Tageslicht gezeigt hat; mach alle, die Dein Evangelium angenommen haben, heilig und von Sünden der kirchlichen Trennungen rein; nimm nach Deiner großen Barmherzigkeit unser inständiges Gebet an, laß leuchten in unseren Herzen die Sonne Deiner Gerechtigkeit, erleuchte unseren Verstand und bewahre unsre Sinne, damit wir am Tag auf dem Weg Deiner Gebote ehrbar wandeln und in der Vollendung des Glaubens und Hoffens ankommen, wo die Quelle des Lebens ist und die unvergängliche Freude eines neuen und abendlösen Tages, zum Ruhm unseres Vaters, des Heiligen Geis-

tes und Deiner Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 16. Danksagung – dazu stehen:

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüting und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Er-schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsren HErrn Jesum Chris-tum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wan-deln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erschei-nung des großen Gottes und unse-res Heilandes Jesu Christi; wel-chem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

## 17. Priesterliche Fürbitte - Lied

Heilig, Heilig, Heilig, \* sei gepriesen ohne End, \* Starker Gott im Sakrament!

### Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

## 18. Hymnus – alle stehen:

1. Der Erstgebor'ne, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

## 19. Die Morgenbetrachtung

## 20. Lied des Zacharia – stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott Israels \* denn Er hat sein Volk besucht und geßschaffen ihm Erlösung; \* Er hat uns einen starken Retter erweckt \* im Hause || seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von || alters her \* durch den Mund seiner || heiligen Propheten. \* Er hat uns errettet vor || unsern Feinden \* und aus der Hand || aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen || Bund gedacht, \* an

den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; \* Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit \* vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

**U**nd du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; \* denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm den Weg bereiten. \* Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ‖ Heils beschenken \* in der Vergebung aller Sünden.

**D**urch die barmherzige Liebe ‖ unsres Gottes \* wird uns besuchen das aufstrahlen ‖ de Licht aus der Höhe, \* um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schatten des Todes, \* und unsere Schritte zu lenken ‖ auf den Weg des Friedens.

Ehre sei dem Vater ...

**21. Segen – Liturg**

**+** **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.

# ¶ Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung: Epistel St. Paulus an die Epheser – 5, 22 - 33

## Eingangslied

---

### O sel'ges Licht der Herrlichkeit

1. **O** sel'ges Licht der Herrlichkeit, \* Du hochgelobte Einigkeit: \* erhelle uns mit Deinem Schein, \* gieß Licht in unser Herz hinein.
  2. **Z**ur Zeit der Sonne Niedergang, \* sieh uns vom Himmel gnädig an; \* damit uns kräftige Dein Wort, \* wie heute, so auch immerfort.
-

## **1. Anrufung**

**I**m Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

## **2. Sündenbekennen**

Lasset uns beten. – *knie*

**Alle:** **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebe te, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## **3. Absolution**

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen eu ren Sünden, Missetaten und Über tretungen. **A.** Amen.

## **4. Friedensgruß – des höheren Amtes:**

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## **5. Aufruf**

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

**Stehend:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

## **6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

## **7. Alle sprechen gemeinsam:**

Ich glaube an Gott, Vater den All mächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Chri stum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestor ben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den To ten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des all mächtigen Vaters, woher er kom men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kir che, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferste hung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis – Kantik der Festoktave

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Freudvolles Licht der heiligen ‖ Herrlichkeit, \* o Jesu, Deines unsterblichen himmlischen Vaters, des Heiligen, Seligen. \* Gelangt zur Sonne Niedergang und den Abendschimmer erblickend, \* lob singen wir den Vater und den Sohn und ‖ den Heiligen Geist.

**A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

Ja Dir, der Du würdig bist immer währenden Lobgesangs von heiligen Stimmen, \* Sohn Gottes, das Leben gibst Du: darum preist Dich der Weltkreis. \* Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, dem allein ‖ wahren Gott, \* jetzt und immerdar und in ‖ alle Ewigkeit! **A.** Gott dem HErrn sei Ehre, immerdar, ewiglich!

## 8.2. Psalm

**Ps. 100** <sup>1</sup>Jauchzt dem HErrn, ‖ alle Welt! \* <sup>2</sup>Dient dem HErrn in Freude! Tretet vor sein ‖ Antlitz mit Frohlocken! \* <sup>3</sup>Seid euch bewußt: Der HErr allein ist Gott! \* Er ist unser Schöpfer; wir aber sind sein Volk, die ‖ Schafe seiner Weide.

<sup>4</sup>Mit Dank betretet seine Tore, mit Lobgesängen ‖ seine Höfe! \* Dankt ihm, verherrlicht seinen Namen! \* <sup>5</sup>Denn gütig ‖ ist der HErr; \* in

Ewigkeit währt seine Huld und seine ‖ Treue für und für.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne, \* und ‖ dem Heiligen Geiste. \* Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, \* in ‖ Ewigkeit. Amen.

## 9. Der liturgische Gruß

**D**er HErr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns zu Gott unserer Hoffnung beten: *Alle knien nieder.*

## 10. Bitteneröffnung

HErr, erbarme Dich (unser).

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

Christe, erbarme Dich unser.

**A.** Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

**A.** HErr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 11. Die Bitten vom Samstag

Vereinige die Kirche durch ‖ Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis verkündet.

**Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind: A.** Damit sie selbst nicht verlorengehen.

Erleuchte die Regierenden in der Kirche und in der Welt.

**A.** Laß sie den Weg Deiner Gerechtigkeit gehen.

Siehe auf alle verfolgten und bedrängten Menschen: **A.** Und komm ihnen zu Hilfe.

Segne unsere Freunde und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit Deiner Liebe.

Stehe (N.N. und) allen Kranken und Sterbenden bei mit Deiner Gnade: **A.** Und laß sie Dein Heil schauen.

Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum ewigen Leben.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgebete

#### 13. 1. Zeitgebet

Unser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Ge-

denken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

#### 13. 2. Wochengebet

Wir bitten Dich, o Herr, erhöre gnädig das Flehen Deines Volkes; wir werden ja mit Recht für unsere Sünden gezüchtigt – darum bitten wir Dich, befreie uns in Deiner Barmherzigkeit, um der Ehre Deines Namens willen. **A.** Amen.

#### 13. 3. Oktavgebet

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzen wir vor Deiner göttlichen Majestät: - wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen Herrn. **A.** Amen.

#### 13. 4. Tagesgebet

Gott Sabaoth, Deine Vorsehung kennt den Lauf der Dinge und das Streben der Menschen; darum bit-

ten wir Dich, lenke die Welt in den Bahnen Deiner Ordnung, damit die Kirche in Deinem Frieden ihrer Berufung nachkommen und Deinen heiligen Auftrag erfüllen kann; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### 14. Gebete

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrschst alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vorsehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpfand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

Allmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind,

daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

#### 15. Fürbittgebet

**E**rlachte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**H**ochgelobt bist Du, o Gott, allmächtiger HErr! Den Tag erleuchtest Du mit dem Sonnenlicht Deines Lebens und erhellst die Nacht mit dem Feuerglanz Deines Wesens; durch den vergangenen Tag hast Du uns hindurchgebracht, um in der Nacht die Morgenröte zu erwarten; nimm unser Abendgebet an und erleuchte Dein Erbe mit der Fülle Deiner Liebe – richte auf um uns herum den schützenden Zaun Deiner heiligen Engel, ja, umgebe uns mit dem Pfahlwerk Deiner Wahrheit. Bewache uns in Deiner Kraft, rüste uns aus mit Deiner Gerechtigkeit, damit wir jedem Anschlag des Widersachers standhalten.

Gewähre uns auch, daß dieser Abend samt der nachfolgenden Nacht heilig, friedlich und glückselig sei, und wir in der Frische eines erneuerten Wesens begegnen Dir, Vater, Sohn und Heiliger Geist, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit in Deiner und unsrer Ewigkeit.

**A.** Amen.

#### **16. Danksagung – dazu stehen:**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätzbar e Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erschei-

nung des großen Gottes und unse res Heilandes Jesu Christi; wel chem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

#### **17. Priesterliche Fürbitte**

##### **Lied**

**H**eiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei ge priesen ewig, HErr Gott Sabaot.

##### **Gebet**

**A**llmächtiger, ewiger Gott, all barmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Für sprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Ge bete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kir che. Gieße die Fülle Deines Erbar mens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Hei-

ligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

**18. Hymnus – alle stehen:**

1. Der Erstgeborene, Gottes Sohn \* war nach dem Wort des Ewigen \* im Tempel zu Jerusalem \* mit Armenopfern dargestellt.

2. Du Licht der Heiden, Retter Christ, \* erfüllst mit Freude alles Sein, \* bist selbst der Tempel und sein Licht, \* kommst wieder, um uns zu befreien.

3. Stell heilig uns dem Vater dar, \* vollende Du die Weihezeit, \* daß alle Kreatur befreit \* Dich dankbar preise immerdar.

*Leicht verbeugt:*

4. Lob sei dem Vater auf dem Thron \* und seinem eingebor'nen Sohn, \* dem Heil'gen Geist auch allezeit \* von nun an bis in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

**19. Die Abendbetrachtung**

**20. Loblied Mariens**

*Stehend:*

Meine Seele erhobt den Herrn \* und mein Geist jubelt in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, || von nun an \* preisen mich seelig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an || mir getan, \* und || heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht || zu Geschlecht \* über || alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit || seinen Gaben \* und entlässt die Reichen leer.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \* und || denkt an sein Erbarmen, \* das Er unsren Vätern verheißen hat, \* Abraham und seinen Nachkommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste, \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

**21. Segen – Liturg**

**Die Gnade unseres Herrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.**



Gottesdienstformular